



GEDENKSTÄTTE MAUTHAUSEN SANIERUNG BAUABSCHNITT 3

BAUHERR
Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit
SCh.Mag. Elisabeth Udolf-Strobl
MR DI Wolfgang Foglar-Deinhardstein
MR DI Oskar Sodomka
AD Walter Simonek

Burghauptmannschaft Österreich
Burghauptmann HR DI Wolfgang Beer
OR DI Roland Lehner
Ing. Johannes Weghofer

NUTZER
Bundesministerium für Inneres
SC Dr. Helmut Prugger
DDr. Barbara Schätz
AD Harald Hutterberger M. Sc. MAS

BUNDESDENKMALAMT
HR Univ. Prof. Dr. Wilfried Lipp
DI Robert Wacha

**PLANUNG, PROJEKTSTEUERUNG,
ÖRTLICHE BAUAUFSICHT**
Architekt Neumayer ZT GmbH
Architekt DI Helmut Neumayer
DI Manfred Woisenschläger
Ing. Monika Rieß

ZAHLEN . DATEN . FAKTEN

Projektkosten Bauabschnitt 3
3.000.000.- €

Baubeginn
September 2006

Fertigstellung
Oktober 2007

www.bmwa.gv.at

www.burghauptmannschaft.at

Originalfotos





durch Nässe zerstörter Betonbalken



ausgebrochenes Steinmauerwerk



Steinmauerwerksanierungen



Betonieren von einsturzgefährdeten Decken

Abgeschlossene Baumassnahmen

In den Jahren 2005 und 2006 wurden in 2 Bauabschnitten ein Teil des Garagenhofes und des Arkadenganges saniert.

Vordringlich war die Findung von Saniermethoden, die den nachhaltigen Erhalt der Bausubstanz gewährleistet und andererseits den Charakter der Gedenkstätte nicht verändert.

Das ``Spüren des Unfassbaren`` im Ausdruck des visuellen Begreifens sollte weiterhin die Bausubstanz prägen.

Umfangreiche Untersuchungen, Probearbeiten sowie die Einbindung von Bundesdenkmalamt, Restauratoren und die sensible Planung und Umsetzung konnte den Erfolg der Arbeiten sicherstellen.

Wichtige Erkenntnisse für die weiteren Arbeiten wurden gewonnen und kommen den laufenden Bauvorhaben zu Gute.

Die Arbeiten wurden am 29.5.2006 im Rahmen einer Sitzung des Internationalen Forums Mauthausen (IFM) im Bundesministerium für Inneres von Burghauptmannschaft Österreich OR DI Lehner und Architekt Neumayer präsentiert.

Die Weiterführung der Arbeiten in den nächsten Jahren ist nicht nur mit erheblichem finanziellen Aufwand verbunden sondern stellt aufgrund der teilweise einsturzgefährdeten Bausubstanz die höchsten Anforderungen an alle Projektbeteiligte.

Terminated constructional measures

In the years 2005 and 2006 a part of the garage courtyard and the arcade passage have been renovated in two stages of construction.

The finding of restoration methods, which ensure the sustainable maintenance of the structure of the building and on the other hand does not change the nature of the memorial, was of top priority.

The "perception of the inconceivability" in the expression of the visual comprehension should further on shape the basic fabric of the building.

Substantial researches, testing works as well as the involvement of the Federal Monuments Office, restorers and the sensitive planning and realization could secure the success of the works.

Important insights for further works have been gained and benefit the ongoing building project.

The works have been presented within a meeting of the International Forum Mauthausen (IFM) in the Federal Ministry of the Interior by the Burghauptmannschaft (Administration of Buildings) Austria, senior principal graduate engineer Lehner and architect Neumayer on 29.5.2006.

The continuation of the works during the next years is not only connected to a significant financial expenditure but because of the basic fabric of the building, which is partly close to collapse, calls for requirements by all parties, which are involved in the project.

Der Bauabschnitt 3

Der Bauabschnitt 3 umfasst die Sanierung des restlichen Teiles des Arkadenganges sowie die Garagengebäude und die Klagemauer.

Durch eindringende Feuchtigkeit waren die Betondecken derart geschwächt, dass diese einzustürzen drohten.

Die Steinmauern neigten sich bis zu 50cm in Richtung Baracken, sodass eine statische Sicherheit nicht mehr gegeben war.

Grundlegende statische Sicherungen und Feuchtigkeitsisolierungen sowie die Ableitung des anfallenden Wassers waren die Hauptaufgabenstellung dieses Bauabschnittes.

In diesem Zusammenhang mussten die Gedenktafeln sorgsam ausgelöst werden. Diese wurden nach der Sanierung an Ort und Stelle wiederversetzt.

Das architektonische Konzept sieht vor, dass statisch notwendige neue Bauteile äußerst schlicht und als neu ablesbar hinzugefügt werden und der Bestand analog den vorangegangenen Sanierungen zurückhaltend und pietätvoll saniert wird.

Sämtliche Arbeiten werden laufend schriftlich und bildlich dokumentiert.

Teile der sanierten Räume werden künftig in einem neuen Konzept den Besuchern zugänglich gemacht werden können.

Stage of construction 3

The stage of construction 3 includes the restoration of the remaining part of the arcade passage as well as the garage courtyard and the Wailing Wall.

Because of soaking humidity the concrete ceilings were bated in such manner, that they are in danger to tumble down.

The stonewalls canted over up to 50 centimetres, so that a static safety is not more given.

Essential static security measurements and insulation against humidity as well as the discharge of the accumulating water have been the main tasks of this stage of construction.

In this regard the memorial plaques had to be disconnected carefully. These have been relocated again after the restoration on the spot.

The architectural conception provides that new and necessary component parts are attached ly and as newly readable and the existing parts will be renovated analogous to the preceded restoration in reserved and reverent manner.

All the works will be documented in written and visual form.

In future the access to parts of the restored rooms will be made possible to the visitors in a new conception.